

[30156.] In ca. 3 Wochen erscheint:

Pilgerreisebilder
für die Gegenwart

aus meiner großen Pilgerfahrt durch viele herrliche Landschaften, berühmte Städte der Schweiz und Frankreichs zu den heiligsten Gnadenorten neuerer und neuester Zeit nach der Natur und dem Leben mit gutem Reiseumor aber stellenweise spitzigem Stifte entworfen

von Dr. Engelbert Hofele,
der Zeit fahrender Ritter des hl. Grabes.
Preis eleg. brosch. 1 M.

Beherzigungen

über das
allerheiligste Sakrament des Altars
gezogen aus den Werken des ehrwürdigen
P. Crasset der S. J.
Neu übersetzt und mit den
gewöhnlichen Andachtsübungen
versehen
von einem Priester der Diöcese Rottenburg.
Preis eleg. brosch. 75 S.

Das Leben

der seligen
Elisabetha Bona.
Nach einer deutschen wieder aufgefundenen
Handschrift vom Jahr 1624.
Herausgegeben
von
einem Priester der Diöcese Rottenburg.
Ca. 6 Bogen 16. Preis eleg. brosch. 25 S.

Marien-Rosen.

Vollständiges Gebetbuch
zu Ehren
U. L. Frau,
zugleich
ein Wallfahrtsbuch.
Von
Joseph Kröll,
Pfarrer in Schönbühl.
1. Lieferung. Preis eleg. brosch. 40 S.
In Rechnung 25 %, baar 30 %, 10/11.
Waldsee, im Juli 1879.
Carl Viebel's Verlag.

[30157.] In Kürze erscheint:

Die Wasserversorgung der Stadt Leipzig
von Ingenieur A. Thiem.
Ca. 8 Bogen Text 4. mit 10 Tafeln, davon
4 in Farbendruck.
Preis 16 M. ord.
Bei allen Wasserleitungsingenieuren und
Unternehmern höchst abzapfbar.
Leipzig, 10. Juli 1879.
G. Knapp, Verlagsbuchhandlung,
E. Nowak.
Sechshundvierzigster Jahrgang.

[30158.] Binnen kurzem gelangt Bfg. 279/280.
der

„Philosophischen Bibliothek“,
enthaltend:
Leibniz'
kleinere philosophisch wichtigere
Schriften.

3. u. 4.

zur Versendung. Damit wird dieser Band
(Nr. 81) complet, und versende ich denselben
alsdann pro novitate.

Ich bitte, zu verlangen.

Hochachtend

Leipzig, 3. Juli 1879.

Erich Koschny

(E. Heimann's Verlag).

Vide Wahlzettel.

Angebotene Bücher u. s. w.

[30159.] Die Kesselring'sche Hofbuchhdlg. in
Hildburghausen offerirt:

1 Homann, Atlas. 3 Bde. Ppbd. 293 Blatt
in Kupferstich. Complet. Gut erhalten.

[30160.] B. Fraenkel's Buchhdlg. in Mistole
(Ungarn) offerirt und sieht Geboten entgegen:
1 Muspratt's Chemie in Anwendung auf
Künste und Gewerbe. 2. Auflage. 5. Bd.
apart.

1 Paleocapa, Theißüberschwemmungen.

[31061.] Luzern, 1. Juli 1879.

Aus dem Verlage der Weidmannschen
Buchhandlung in Berlin ist in unsern Besitz
übergegangen:

J. G. Kopp,

Die Geschichten von der Wiederherstellung und dem Verfall des heiligen römischen Reiches.

Wir können Ihnen nun dieses Werk zu
nachstehenden Preisen offeriren:

I. u. II. Buch. A. u. d. Titel: Geschichte der
eidgenössischen Bünde. Mit Urkunden.
1. Band: König Rudolf und seine Zeit. I.
gr. 8. (XV u. 926 S.) 1845. 14 M,
herabgesetzt 10 M

III. Buch. A. u. d. Titel: Geschichte der eidgenössischen Bünde. 2. Band. 1. Abthlg.
In 2 Lieferungen. König Rudolf und
seine Zeit. II. 1. gr. 8. (VI, XI u. 745 S.)
1847. 8 M, herabgesetzt 5 M

IV. Buch. A. u. d. Titel: Geschichte der eidgenössischen Bünde. 2. Band. 2. Abthlg.
1. Bfg.: König Rudolf und seine Zeit. II. 2.
gr. 8. (XII u. 468 S.) 1849. 5 M,
herabgesetzt 4 M

V. Buch. A. u. d. Titel: Geschichte der eidgenössischen Bünde. 2. Band. 2. Abthlg.
2. Bfg.: König Rudolf und seine Zeit, von
A. Lütolf und A. Buffon. gr. 8. (VIII
u. 339 S.) 1871. 6 M, herabgesetzt 4 M

VI. Buch. A. u. d. Titel: Geschichte der eidgenössischen Bünde. Mit Urkunden. 3. Band.

1. Abthlg.: König Rudolf und seine Zeit.
F. 1292—1298. gr. 8. (XII u. 336 S.)
1862. 6 M

VII. und VIII. Buch. A. u. d. Titel: Geschichte der eidgenössischen Bünde. Mit Urkunden. 3. Band. 2. Abthlg.: König Albrecht und seine Zeit. F. 1298—1308. gr. 8. (XVI u. 417 S.) 1862. 7 M

IX. Buch. A. u. d. Titel: Geschichte der eidgenössischen Bünde. Mit Urkunden. 4. Bd. 1. Abthlg.: König und Kaiser Heinrich und seine Zeit. F. 1308—1313. (XIV u. 362 S.) 5 M

XI. Buch. A. u. d. Titel: Geschichte der eidgenössischen Bünde. Mit Urkunden. 5. Bd. 1. Abthlg.: Die Gegenkönige Friedrich und Ludwig und ihre Zeit. F. 1322—1330. gr. 8. (XVI u. 503 S.) 1858. 7 M

Das VI. und IX. Buch kann einzeln nicht mehr abgegeben werden; das X. Buch ist vergriffen.

Sämmtliche Abtheilungen zusammengenommen liefern wir zu 25 M. ord. mit 25 % Rabatt gegen baar.

Die Geschichte der eidgenössischen Bünde mit Urkunden von J. G. Kopp, bekanntlich zugleich eine Geschichte des Deutschen Reiches und der mit ihm verbundenen Länder, umfaßt die Zeit von 1273 bis 1330. Der hohe wissenschaftliche Werth dieses Werkes ist in der gelehrten Welt allgemein anerkannt und gründet sich hauptsächlich auf das reiche, vielfach zum ersten Mal veröffentlichte Quellenmaterial, das mit scharfem kritischem Geiste gesichtet und verarbeitet ist. In der Schweizergeschichte sind die einzelnen Länder, Städte, Gotteshäuser u. s. w. in einlässlicher Weise behandelt, sodaß sich darin eine wahre Fundgrube für Quellenstudium befindet, die für jeden Forscher auf diesem Gebiete unentbehrlich ist.

Durch den hohen Preis des Werkes war die Anschaffung desselben Manchem erschwert. Durch Uebernahme der ganzen Restauflage sind wir nun in den Stand gesetzt, den Preis mehr als um die Hälfte zu ermäßigen.

Anschließend empfehlen wir gewissermaßen als Commentar zu vorstehendem Werk: Lütolf, Prof. Dr. A., Joseph Eutyck Kopp als Professor, Dichter, Staatsmann und Geschichtsforscher. 3 Thele. Mit getreuer Photographie, Facsimile und Beilagen. (XIII u. 600 Seiten.) 8. Luzern 1868. 6 M, herabgesetzt 3 M. m. 25 % Rabatt gegen baar.

Ein gelehrter Recensent sagt darüber: „Die Lebensbeschreibung, worin Lütolf uns Kopp nach der Natur zeichnet — ein Gemälde von höchstem Interesse, von wissenschaftlichem und patriotischem Werth, sie ist nicht bloß Biographie, sie ist selbst ein gelehrtes Geschichtswerk, wie sie dem Gelehrten, dem Lehrer, dem Geschichtsschreiber vom einstigen Schüler gewidmet ist. Lütolf führt den Geschichtsforscher Kopp und den Epoche machenden Geschichtsschreiber der ewigen Bünde der Eidgenossen vor Augen — in einem Lichte, das klar beweist, daß Kopp nur nach Erforschung der Wahrheit strebte. Dabei hat es der Biograph verstanden, uns, den Lesern, das höchste Interesse abzugewinnen an der Maschinerie, um uns so aus-

